

Wirtschaft erleben

LANDESZEITUNG

ANZEIGEN-EXTRA

Heute:
E Hauschildt

35 000 Produkte im „Tante-Emma-Laden“

100 Teilnehmer von „Wirtschaft erleben“ verbrachten ein paar informative Stunden bei EDEKA Hauschildt und erlebten einen Supermarkt der Superlative

Fertigmachen zum Entern

Während der Umbau- und Erweiterungsmaßnahmen von EDEKA Hauschildt im vergangenen Jahr schlich sich auch eine Gruppe Seeräuber mit ein und beanspruchte, wie es echte Freibeuter eben so machen, einen Teil der Fläche im Eingangsbereich. Nachdem die „GeschmaXpiraten“ in Rendsburg vor Anker gegangen waren, wurde schnell eine Kombüse aufgebaut und der erste frische Fisch wanderte von der Kühltheke direkt in die Pfanne. Unter der Leitung von Kapitän Jan Bracker, der sich unter seinem Hut und seiner Augenklappe schnell als Marco Hauschildts Cousin entpuppte, und seiner Piratenbraut Stephanie von Khuon-Wildegg legten die Seeräuber schnell die Angewohnheit, andere Schiffe zu kapern, ab und be-



Fisch: Gesund und lecker.

glücken seitdem Rendsburg und die gesamte Region mit täglich frischem Fisch, Fischbrötchen und Fischsalaten. Ob heimische Sorten, wie die Forelle, oder Exoten, wie Dorade, Papageifisch und See-teufel, Fischliebhaber kommen hier voll auf ihre Kosten. Im angegliederten Bistro kann zudem nach Herzenslust geschlemmt werden. Von Montag bis Sonnabend gibt es täglich ein Tagesessen für sechs Euro sowie stets sechs bis acht weitere Speisen im Angebot. Köstliche Dessertvariationen runden das „GeschmaXerlebnis“ ab. Wer absolut nichts auf der Karte findet, darf sich auch etwas Leckeres aus der Kühltheke aussuchen, was dann nach seinen Wünschen zubereitet wird. Vom Hummer bis zur Jakobsmuschel ist hier sicher für jeden etwas dabei. Gerne beraten die „GeschmaXpiraten“ ihre Kunden auch in Sachen Catering und stellen verschiedene Menü- oder Buffetvorschläge vor. Wer auf seiner nächsten Grillparty einmal etwas ganz Besonderes auf den Rost legen möchte, dem seien die Grillspieße mit Meeresfrüchten sowie ganze Grillfische ans Herz gelegt. Matjesfreunde sollte sich noch heute auf den Weg machen und die große Matjesverkostung der Piraten besuchen. Weitere Informationen unter www.geschmaxpiraten.de

Ein Kamera-Team hat die Betriebsbesichtigung bei EDEKA Hauschildt im Auftrag des shz begleitet. Der Film kann ab sofort im Internet auf www.shz.de/video unter Firmenportraits angeschaut werden.

shz.de

Viele werden sich sicherlich noch erinnern können, denn früher gab es ihn in jedem Dorf: Der gute, alte „Tante-Emma-Laden“ führte zwar ein überschaubares Sortiment auf meist kleiner Fläche, besaß jedoch alles, was für das tägliche Leben benötigt wurde. Zudem diente ein solches Geschäft in kleinen Gemeinden häufig auch als Treffpunkt zum Klönen und Schnacken. Das Besondere war jedoch, dass „Tante Emma“ ihr Sortiment in- und auswendig beherrschte, genau wusste, zu dem welcher Artikel stand, und über ein profundes Wissen über Lebensmittel verfügte. Über die Jahre verschwanden die kleinen Kaufmannsläden und mussten wesentlich größeren Supermärkten weichen, die eine weit größere Auswahl anbieten konnten. Zwar hatten die Kunden nun ein vielfaches Angebot zur Verfügung, „Tante Emma“ jedoch lief nicht wie früher durch die Regale, um Fragen zu beantworten und den Inhalt einer Müslipackung zu erklären.

Viele wird es da sicher freuen, zu hören, dass sich „Tante Emma“ nicht in den Ruhestand verabschiedet, sondern nur eine kleine Pause eingelegt hat. Ihr Geist und ihre Leidenschaft für Lebensmittel sind immer noch präsent. Dies bemerkten auch die etwa 100 Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Aktion „Wirtschaft erleben“ der Landeszeitung sehr schnell, als sie den EDEKA-Markt Hauschildt in der Konrad-Adenauer-Straße gegenüber des Rendsburger Bahnhofsbetreteten. Zugegebenermaßen sieht der hochmoderne Markt mit seinen rund 2500 Quadratmetern Warenfläche, auf denen sich über 35 000 verschiedene Artikel präsentieren, auf den ersten Blick nicht nach einem Kaufmannsladen um die Ecke aus. Wer jedoch einen zweiten Blick riskiert, dem fällt bald auf, dass die inneren Werte viel entscheidender sind. Diese Werte trägt das rund 100 Mitarbeiter starke Team in sich, und zwar in bester „Tante-Emma-Tradition“.

„Unser Markt hat keine



Lecker und immer frisch: Die Salatbar in der Gemüseabteilung.

Kunden, sondern Gäste“, betonte auch Marktinhaber Marco Hauschildt, als er die Teilnehmer der Veranstaltung begrüßte. „Beste Service ist bei uns das oberste Gebot.“ Dass dieser Leitspruch hier ernst genommen wird, war schnell jedem klar, da Marco Hauschildt diese spezielle Art besitzt, andere mit seiner Begeisterung für Lebensmittel und seinen Beruf mitreißen zu können. Gemeinsam mit seiner Ehefrau Bettina Hauschildt, Marktleiter Denis Heuer und dessen Stellvertreter Mathias Gerndt sowie den beiden „GeschmaXpiraten“ Stephanie von Khuon-Wildegg und Jan Bracker strahlt Marco Hauschildt einen Enthusiasmus aus, der die gesamte Belegschaft angesteckt hat. Es ist genau diese Einstellung, die den Kunden den feinen Unterschied feststellen lässt: Die Mitarbeiter sind nicht nur stets freundlich und hilfsbereit, sie besitzen zudem ein umfassendes Wissen über das riesige Sortiment von EDEKA Hauschildt.

Das Quäntchen Mehr endet jedoch nicht bei den Mitarbeitern. Wer den Markt zum ersten Mal betritt, dem fallen sofort die zahlreichen Besonderheiten auf, die er zu bieten hat. Angefangen hat alles allerdings etwas kleiner, als Marco Hauschildt im Jahre 2008 den beliebten EDEKA-Markt in der Bismarckstraße von Familie Albrecht übernahm. Schnell wuchs in ihm der Wunsch, sich zu vergrößern, sodass bald darauf ein neuer und moderner Markt in der Konrad-Adenauer-Straße entstand. Dieser bot zwar zahlreiche neue Möglichkeiten und vor allem genügend Parkplätze für die Kunden, so richtig zufrieden war der Inhaber aber noch nicht. Somit



Für den Vitaminbedarf: Die Orangensaftpresse.

wurde der Markt im vergangenen Jahr abermals vergrößert, sodass aus 1500 Quadratmetern Einkaufsfläche 2500 wurden. Auch das damals schon große Sortiment wuchs noch einmal immens. Neben der gewohnt hervorragenden Auswahl sind nun überall im Markt spezielle Besonderheiten zu finden, die Marco Hauschildt und sein Team nun ihren Gästen präsentieren konnten.

„Wir besitzen rund 30 Meter Bedienungstheke“, erklärte Marco Hauschildt. „Im Schnitt sind hier ständig 180 verschiedene Käsesorten erhältlich.“ Wenn mal eine Sorte nicht verfügbar sein sollte, kümmert sich das Team darum, diese für ihre Kunden zu beschaffen. Die köstlichen Frischkäsespezialitäten, die bei einem Blick in die Theke sofort ins Auge fallen, werden übrigens immer frisch direkt im Markt zubereitet. Die über 300 unterschiedlichen Fleisch-, Wurst- und Schinkensorten stammen zudem fast ausschließlich von EDEKA Gutfleisch und besitzen ein jeweiliges Protokoll, das darüber Auskunft gibt, von welchem Hof das Tier stammt und wann es geschlachtet wurde. „Wir kennen fast jeden Bauern persönlich“, hob Marco Hauschildt hervor. Die Nähe zur Region ist dem Inhaber nicht nur im Fleischbereich wichtig. Im ganzen Markt finden



Interessierte Fragen: Marco Hauschildt führt seine Gäste durch den EDEKA-Markt.

MASUCH (9)



Bettina Hauschildt präsentiert das Kühlager.



Bistro und Fischtheke: Jan Bracker erklärt das kulinarische Konzept der „GeschmaXpiraten“.



Köstliche Käsespezialitäten laden zum Schlemmen ein.



Für den Genießer: Die Spirituosenabteilung.

sich Produkte, die aus der unmittelbaren Umgebung stammen, etwa Erdbeeren vom Himbeerhof Steinwehr oder Teesorten vom Rendsburger Teehaus.

Eine weitere Neuerung, die nach dem Umbau eingeführt wurde, sind die mit Türen versehenen Kühlschränke in der Kühlabteilung. „Diese Türen besitzen den Vorteil, dass es hier nicht so kalt ist. Zudem verbrauchen wir so weniger Energie“, erklärte Marco Hauschildt. Die Temperatur der Kühlschränke wird ständig von einem Computer überprüft, der Alarm schlägt, falls irgendwo die Kühlkette unterbrochen wird.

„Wir wollten hier einen Marktcharakter schaffen“, sagte Marco Hauschildt, als er sich auf den Weg in die Obst- und Gemüseabteilung machte. Neben den gängigen Sorten finden sich hier auch zahlreiche Exoten und ein absolutes Highlight in dieser Abteilung: Eine große Salatbar mit vielen verschiedenen Leckereien sowie Antipasti-Variationen lädt jeden Kunden ein, sich seinen Lieblingsalat selbst zusammen zu stellen. Die Zutaten werden täglich mehrfach frisch zubereitet. „Das ist die beste Salatbar, die ich je gesehen habe“, stellte Teilnehmer Reiner Seel fest.

Danach durften die Gäste des Marktes einen Blick in die Sozial-, Aufenthalts- und Büroräume werfen. „Wir haben derzeit fünf Auszubildende. Im August kommen noch einmal vier dazu“, erklärte Bettina Hauschildt, als sie die Teilnehmer in den Pausenraum führte. „Wir versuchen zudem, soweit es möglich ist,

die Arbeitszeiten unseren Mitarbeitern anzupassen.“ Diese Regelung ist zum Beispiel für junge Mütter besonders ideal. Nach einem Rundgang durch das Lager ging es noch einmal in die Getränkeabteilung. Auf 400 Quadratmetern zeigt sich hier ein breites Sortiment. „Zusätzlich zu EDEKA haben wir auch noch zahlreiche Direktlieferanten, um eine noch größere Auswahl bieten zu können, natürlich nicht nur bei den Getränken“, erzählte Marktleiter Denis Heuer und betonte noch einmal die Wichtigkeit der Nähe zur Region: „So schaffen wir Preisstabilität, kurze Wege und unterstützen das Umland.“

Der EDEKA-Markt Hauschildt ist die perfekte Symbiose aus riesigem, abwechslungsreichem Sortiment und bestem Service. Mit einem SB-Backshop, in dem täglich mehrfach rund 60 verschiedene Artikel aufgebacken werden, einer Orangensaftpresse für schmackhaften Vitaminenuss, dem so genannten „Kühl(t)raum“, der mit seinen gekühlten Bierkisten sowie Wein- und Sektflaschen jede spontane Grillparty retten kann, einer Cocktailbar und einer Showküche, wo ständig interessante Aktionen und Themen-

abende stattfinden und vielem mehr ist EDEKA Hauschildt ein Supermarkt der Superlative, der bei mehr als 35 000 Artikeln das Wichtigste jedoch niemals vergisst: die Kunden.

Diese Meinung teilten auch die Teilnehmer von „Wirtschaft erleben“ nach ihrem Besuch. „Die Vielfalt war so beeindruckend. Ich habe so viel Neues erfahren“, sagte Marianne Sieck-Sprenger aus Erfde, die nicht ausschloss für ihren nächsten Einkauf die etwa 30 Kilometer aus ihrem Heimatdorf zurückzulegen. Auch Martin Hartig aus Büdelsdorf zeigte sich begeistert: „Auch ohne Einkaufszettel kann man sich hier bei einem Besuch inspirieren lassen. Hier wird Einkauf zum Erlebnis.“

„Die Veranstaltung hat uns allen unglaublich viel Spaß gemacht. Es gab viel positives Feedback und zahlreiche Fragen. Ich bin überwältigt“, stellte auch Marco Hauschildt fest.

Mark Masuch

EDEKA Hauschildt
Konrad-Adenauer Straße 1
24768 Rendsburg
Tel.: 04331 22862



Besichtigten gemeinsam den EDEKA-Markt Hauschildt: Harriet Hielscher vom shz, Jan Bracker, Mathias Gerndt, Denis Heuer, Marco und Bettina Hauschildt und Stephanie von Khuon-Wildegg (vorne, von links) mit den Teilnehmern von „Wirtschaft erleben“.

Den Anmeldecoupon für die nächste Veranstaltung unserer Reihe „Wirtschaft erleben“ finden Sie rechtzeitig in Ihrer LANDESZEITUNG.